

Dunlop Rallye: Lippitsch will unter die Top Ten



Für den Welser Christian Lippitsch steht am kommenden Wochenende die Heimrallye auf dem Programm. Der Wohnbau2000 Mitsubishi Evo VI wurde nach der Lavanttal Rallye revidiert, ein Platz unter den Top Ten ist das Ziel.

Allerdings geht Christian Lippitsch mit gemischten Gefühlen an den Start. Der Mitsubishi Evo VI ist in einem Top Zustand, allerdings schon 6 Jahre alt. Neuere Fahrzeuge wie die der Konkurrenten in der Gr. N haben einen niedrigeren Schwerpunkt, der sich vor allem bei der Dunlop Pyhrn Eisenwurzen Rallye auswirkt, die ja fast ausschließlich auf Asphalt gefahren wird.

Deshalb wird bei Fahrwerkstests am kommenden Mittwoch noch an den letzten Einstellungen gefeilt. "Für mich ist außerdem jeder Kilometer wichtig, um mich vom VW Kit Car der letzten Jahre noch schneller auf den Mitsubishi umzustellen!" Die Prüfungen rund um Kirchdorf und Windischgarsten sollten dem 4-fachen Kart Staatsmeister allerdings entgegen kommen. Er erzielte bei seinem Antreten im Alpenvorland immer Spitzenergebnisse, auch wenn die Technik oft einen Strich durch die Rechnung machte.

Für die rein oberösterreichische Fahrerpaarung steht ein gutes Abschneiden bei der Heimrallye ganz oben auf der Wunschliste. Für den Kirchdorfer Co-Piloten Jürgen Klinger ist es bereits die 3. Heimrallye, nebenbei wird auch Förderer Dir. Jörg Rigger das ganze Wochenende seinen Fahrern auf die Finger schauen. Ein Grund mehr, ein gutes Resultat zu erzielen.